

1918  2018



Einladung zur Ausstellung

„Mit Macht zur Wahl!

100 Jahre Frauenwahlrecht in Europa“

vom 07. September bis 07. Oktober 2018

Ausstellungseröffnung

Freitag, den 07. September 2018, um 20.00 Uhr

Werner-Jaeger-Halle

Adresse:
Werner-Jaeger-Halle
An den Sportplätzen 7
41334 Nettetal

Öffnungszeiten:
Freitag, Samstag
und Sonntag
15.00 bis 17.00 Uhr

Information:
Gleichstellungsbeauftragte
Nina Smets
Tel. 02153/898 8010

Das Jubiläum

Seit 100 Jahren können Frauen in Deutschland wählen und gewählt werden – ein Meilenstein in der Geschichte der deutschen Demokratie.

Das Frauenwahlrecht, das uns heute so selbstverständlich ist, musste sich gegen viele Vorurteile von Männern und Frauen durchsetzen. So wurde Frauen etwa verminderte Intelligenz und durch ihre Gebärfähigkeit eine „natürliche“ Bestimmung für den privaten, scheinbar politikfernen Bereich zugeschrieben. Viele politische Schritte mussten in der Folgezeit gegangen, viele weitere Rechte und Ansprüche gesetzlich verankert werden.

Am 30. November 1918 trat in Deutschland das Reichswahlgesetz mit dem allgemeinen aktiven und passiven Wahlrecht für Frauen in Kraft. Zu den Wahlen der Deutschen Nationalversammlung am 19. Januar 1919 konnten Frauen somit zum ersten Mal in Deutschland wählen und gewählt werden.

1906 erhielten die Frauen in Finnland als erste Europäerinnen das Wahlrecht. Erst 78 Jahre später, nämlich im Jahr 1984, bekamen es endlich auch die Liechtensteinerinnen. Die Frauen, die sich für ihre politischen Rechte einsetzten, trafen auf sehr unterschiedliche Bedingungen. Ihr Vorgehen war teils diplomatisch – teils militant. Sie brauchten Mut, Ausdauer und Phantasie, um ihr Ziel zu erreichen. Dabei mussten sie viele Vorurteile und Verbote überwinden.

Einladung

Vom **07. September bis 07. Oktober 2018** zeigt die Städtische Galerie in der Werner-Jaeger-Halle die Ausstellung **„Mit Macht zur Wahl! 100 Jahre Frauenwahlrecht in Europa“**. Die Ausstellung des Frauenmuseums in Bonn stellt Portraits einzelner Frauenrechtlerinnen vor und zeigt die unterschiedliche Entwicklung in Europa. Erklärt wird, warum die skandinavischen Staaten zu den Vorreitern wurden, während die Schweiz und Liechtenstein zu den Schlusslichtern zählten.

Zur Ausstellung, insbesondere der Ausstellungseröffnung am **Freitag, den 07. September 2018 um 20.00 Uhr**, lade ich Sie, Ihre Familie und Freunde recht herzlich ein. Die Ausstellungseröffnung ist gleichzeitig die Auftaktveranstaltung zur Veranstaltungsreihe „Nettetal feiert 100 Jahre Frauenwahlrecht“. Es spielt das **Ensemble „Con Spirito“**, das unter dem Motto „Frauen eine Stimme geben“ das Thema musikalisch aufgreifen wird.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Wagner
Bürgermeister der Stadt Nettetal